

Die Rada hat für Änderungen am Staatshaushalt gestimmt: weitere 325 Mrd. Hrywnja für die Verteidigung

21.10.2025

Die Werchowna Rada hat grundsätzlich und insgesamt dafür gestimmt, zusätzliche 325 Mrd. Hrywnja für die Verteidigung bereitzustellen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Werchowna Rada hat grundsätzlich und insgesamt dafür gestimmt, zusätzliche 325 Mrd. Hrywnja für die Verteidigung bereitzustellen.

Die Werchowna Rada hat in erster Lesung grundsätzlich und insgesamt für die Bereitstellung zusätzlicher 325 Milliarden Hrywnja für die Verteidigung gestimmt.

Dies gab der Abgeordnete Jaroslaw Schelesnjak bekannt.

Ihm zufolge haben 297 Abgeordnete dafür gestimmt.

„Die Regierung hat diese Woche aktiv darauf gedrängt, Verzögerungen bei den Militärgehältern zu vermeiden. Sie hat sogar eine Anweisung an den Vorsitzenden der Werchowna Rada unterstützt, das Gesetz sofort zu unterzeichnen und es dem Präsidenten zur Unterzeichnung zu übermitteln“, sagte der Abgeordnete.

Lesen Sie auch: Haushalts-Déjà-vu: Dem Staat fehlen bis Ende des Jahres 300 Milliarden für den Krieg. Was ist zu tun?

Um es kurz zu machen:

Das Ministerkabinett der Ukraine hat einen Gesetzesentwurf gebilligt, der eine Erhöhung des Gesamtausgabenplans für 2025 um 317 Milliarden Hrywnja vorsieht, die für den Bedarf des Sicherheits- und Verteidigungssektors verwendet werden sollen.

Der Haushaltsausschuss unterstützte die Änderungen am Haushalt 2025 im Allgemeinen. In diesem Haushalt werden weitere 325 Mrd. Hrywnja für die Verteidigung bereitgestellt.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 212

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.